



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF

**Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBFi**
Berufliche Grundbildung

Bestandsaufnahme und geplante Optimierung des Dienstleistungs- angebots zum QV von EHB und SDBB

Verabschiedet durch die strategische Projektleitung
zuhanden des SBFi

8. Juli 2013

Erarbeitet durch

econcept



Erarbeitet durch

econcept AG, Gerechtigkeitsgasse 20, CH-8002 Zürich
www.econcept.ch / + 41 44 286 75 75

Autorinnen

Marie-Christine Fontana, Dr. sc. pol.
Dora Fitzli, Dr. sc. nat.

Wir danken folgenden Personen für Ihre Mitarbeit:

J. Perdrizat, EHB
M. Schuler, EHB
P. Wülser, SDBB



Inhalt

1	Ausgangslage	1
1.1	Grundlagen und Auftrag des EHB	1
1.2	Grundlagen und Auftrag des SDBB	2
2	Bestandsaufnahme der Dienstleistungen von EHB und SDBB	3
3	Geplante Optimierung der Dienstleistungen von EHB und SDBB	6
4	Weitere Vorschläge zur Optimierung der Dienstleistungen von EHB und SDBB	9
	Anhang	10
A-1	Detaillierte Angaben zu den bestehenden und geplanten Dienstleistungen von EHB und SDBB zum QV	10
A-2	Liste der Empfehlungen des SDBB	13



1 Ausgangslage

Das Dokument «Bestandsaufnahme und geplante Optimierung des Dienstleistungsangebots im Bereich der Qualifikationsverfahren (QV) von EHB und SDBB» ist im Rahmen des Projekts «Optimierung der Qualifikationsverfahren in der beruflichen Grundbildung» erarbeitet worden. Es entspricht einem der vier spezifischen Instrumente für die Optimierung der QV.¹ Zweck des Dokuments ist es, die Dienstleistungen des SDBB und des EHB im Bereich der QV sowie die geplante Optimierung der Schnittstellen und der Angebote aufzuzeigen und somit zur Transparenz beizutragen. Für die OdA und Kantone soll klar sein, von wem sie welche Unterstützung bekommen können. Die Dienstleistungen sollen den Aufwand in der administrativen Abwicklung der QV minimieren und die nationale oder sprachregionale Vereinheitlichung der Durchführung der QV fördern. Das Dokument dient zudem dem SBFI und der EDK als Grundlage für die Leistungsvereinbarungen mit EHB und SDBB.

Das vorliegende Dokument enthält daher eine Bestandsaufnahme der bestehenden Dienstleistungsangebote von EHB und SDBB im Bereich des QV, wobei auch allfällige Überschneidungen resp. Unterschiede zwischen scheinbar identischen Angeboten aufgezeigt werden. In einem zweiten Schritt wird die vom EHB und vom SDBB geplante Optimierung des Angebots präsentiert. Bei der Bestandsaufnahme und bei der geplanten Optimierung wurden das EHB und das SDBB konsultiert.²

1.1 Grundlagen und Auftrag des EHB

Das Eidgenössische Hochschulinstitut für Berufsbildung (EHB) erbringt Leistungen in den Bereichen Aus- und Weiterbildung von Berufsbildungsverantwortlichen sowie Forschung und Entwicklung in der Berufsbildung und Berufsentwicklung.

Gemäss Leistungsauftrag des SBFI für die Jahre 2008 bis 2011 besteht ein Leistungsziel des EHB darin, pädagogische und ökonomische Grundlagen und Instrumente für die Begleitung und Evaluation von Berufsreformen zu entwickeln und bedarfsgerecht bereitzustellen. Damit soll das EHB die Arbeiten der OdA unterstützen.³ Diese Aufgabe wird mit den strategischen Zielen 2013-2016 des Bundesrates weitergeführt, demnach hat das EHB unter anderem die Aufgabe, mit seinen Dienstleistungen die Verbundpartner bei der Weiterentwicklung der Berufe kompetent zu unterstützen und eine gesamtschweizerisch

¹ Die weiteren Instrumente sind (1) Empfehlungen für das (handlungs-)kompetenzorientierte Prüfen mit Fokus auf gleichzeitiger Vereinfachung der QV, (2) Pilotdokument zur Erarbeitung der Ausführungsbestimmung zum QV mit Abschlussprüfung der spezifischen beruflichen Grundbildungen (inkl. Mustervorlage) und (3) Aktualisierung der Eckwerte der Schulungen für PEX und CPEX.

² Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns beim EHB und beim SDBB für die Rückmeldungen und die Mitarbeit bedanken.

³ Vgl. auch strategisches Entwicklungsfeld 1: Unterstützung der Verbundpartner bei Reformen durch integrierte und aufeinander abgestimmte Dienstleistungen; http://www.ehb-schweiz.ch/de/ehb/publikationen/dokumentdownloads/Documents/Leistungsauftrag%20Version%20def%2014_12_07.pdf



harmonisierte und sprachregional verträgliche Implementierung von Reformen und Revisionen in der Berufsbildung zu begleiten.⁴

1.2 Grundlagen und Auftrag des SDBB

Das Schweizerische Dienstleistungszentrum Berufsbildung / Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung (SDBB) ist eine Institution der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK). Der EDK-Vorstand erteilt den Leistungsauftrag.⁵ Gemäss Leistungsauftrag⁶ gewährleistet das SDBB die interkantonale Zusammenarbeit bei Dienstleistungen im Bereich der Berufsbildung sowie der Berufs-, Studien und Laufbahnberatung und entwickelt Synergien zwischen den beiden Bereichen.

Die Abteilung Qualifikationsverfahren hat den Auftrag, die Arbeiten der OdA im Rahmen des QV zu koordinieren und zu unterstützen, mit dem Ziel, dass korrekte und gleichwertige Prüfungen durchgeführt werden. Dazu gehören folgende Aufgaben:⁷

- Die Begleitung und Koordination der schweizweiten oder sprachregionalen Erarbeitung der Unterlagen für das Qualifikationsverfahren (ehemalig Lehrabschlussprüfung) mit fachlicher, administrativer und personeller Unterstützung.
- Die Verantwortung für das Layout, den Druck und den termingerechten Versand der jeweiligen Dokumente für die verantwortlichen Stellen des Prüfungswesens der beruflichen Grundbildung in den Kantonen (Berufsbildungsämter).
- Die Qualitätssicherung umfasst eine qualifizierte Taxonomie der Prüfungsaufgaben und eine Überprüfung der Gleichwertigkeit der verschiedenen Prüfungen.
- Die Erhebung der betrieblichen und überbetrieblichen Erfahrungsnoten sowie Noten der berufspraktischen Abschlussprüfung, welche im Auftrag der Kantone und online über DBLAP erfolgt (zurzeit für die kaufm. Grundbildung, Detailhandel und AGVS-Berufe).

⁴ Strategische Ziele 2013-2016 des Bundesrates für den Rat des Eidgenössischen Hochschulinstituts für Berufsbildung EHB, vgl. http://www.ehb-schweiz.ch/de/ehb/rechtsgrundlagen/Documents/Strateg_Ziele_BR_2013-2016.pdf.

⁵ Vgl. <http://www.sdbb.ch/dyn/2052.asp> [Stand: 3.4.2013]. Ein weiterer Leistungsauftrag besteht zwischen SDBB und BBT/SBFI: Leistungsauftrag: Vereinbarung (2012-2015) zwischen dem Bundesamt für Berufsbildung und Technologie BBT und dem Schweizerischen Dienstleistungszentrum Berufsbildung / Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung SDBB. Das BBT/SBFI finanziert die Aktivitäten des SDBB mit. Die Abteilung QV ist von diesem Leistungsauftrag und der Finanzierung durch das SBFI jedoch ausgenommen.

⁶ Leistungsauftrag 2008-2011 (http://www.sdbb.ch/dyn/bin/205-177494-1-leistungsauftrag_edk_sdbb_dez_07.pdf) sowie Leistungsauftrag 2012-2015 (http://www.sdbb.ch/dyn/bin/205-187731-1-leistungsauftrag_edk_2012_2015.pdf).

⁷ Vgl. <http://www.sdbb.ch/dyn/2043.asp> [Stand: 3.4.2013]. Aktualisierte Angabe zu den betreuten Berufen von P. Wülser (Stand 15.5.2013).

2 Bestandsaufnahme der Dienstleistungen von EHB und SDBB

Sowohl das EHB als auch das SDBB bieten den OdA Dienstleistungen bei der Umsetzung der Reform und bei der Erarbeitung und Durchführung des QV an. Im Folgenden wird aufgezeigt, bei welchen QV-relevanten Aufgabenbereichen die OdA von wem wie unterstützt werden (eine detaillierte Auflistung findet sich im Anhang).

Aufgabenbereich «Erarbeitung BiPla und BiVo»

Ein erster Aufgabenbereich der OdA resp. der jeweiligen Reformkommission besteht in der Erarbeitung der beruflichen Handlungskompetenzen, des Qualifikationsprofils und des Berufsbilds sowie in der Erarbeitung des Bildungsplans (BiPla) und der Bildungsverordnung (BiVo), bei welcher auch die Prüfungsformen und die Gewichtung im QV festgelegt werden. Diese Resultate müssen vom SBFI genehmigt oder erlassen werden. Die OdA haben vom SBFI die Auflage, bei der Erarbeitung eine pädagogische Begleitung beizuziehen, und werden vom SBFI dafür entschädigt. Das EHB bietet diese pädagogische Begleitung an, es befindet sich dabei auf einem freien Markt. In den Jahren 2006 bis 2012 hat das EHB 94 OdA in diesem Prozess begleitet. Das SDBB ist in diesem Aufgabenbereich nicht aktiv.

Aufgabenbereich «Umsetzung BiPla und BiVo»

Zur Umsetzung des BiPla und der BiVo erstellen die OdA resp. ihre Reformkommissionen ein Informations- und Ausbildungskonzept (IAK). Anschliessend werden von den Arbeitsgruppen, welche die OdA eingesetzt haben, die Instrumente für die Betriebe erarbeitet und der BiPla wird in Schullehrpläne und in die überbetriebliche Kurse (üK) umgesetzt. Bei diesen Aufgaben können die OdA (Reformkommissionen und Arbeitsgruppen) sowie ihre Partnerinnen (die Berufsfachschulen und die Aufsichtskommission üK) Dienstleistungen des EHB in Anspruch nehmen. Diese Dienstleistungen bestehen in Beratung, Unterstützung und Schulung und sind im Leistungsauftrag des EHB mit dem SBFI geregelt.⁸ Das Ziel der Unterstützung durch das EHB besteht darin, dass die OdA und die weiteren Akteure danach in der Lage sind, ihre Instrumente selber zu entwickeln.⁹ Die nachfolgende Tabelle zeigt, wie viele Berufe pro Jahr vom EHB bei der Umsetzung unterstützt wurden – im Durchschnitt waren dies knapp drei Viertel aller Berufe (die Umsetzungsphase dauert je nach Beruf zwischen zwei und vier Jahren). Das SDBB ist in dieser Phase nicht involviert.

⁸ Mit der Schaffung des Zentrums für Berufsentwicklung wurden diese Dienstleistungsangebote im Juli 2010 reorganisiert.

⁹ Das EHB bietet darüber hinaus auch an, Instrumente für die OdA und für weitere Akteure zu erarbeiten, diese Angebote sind jedoch kostenpflichtig.

Jahr	Anzahl Berufe, welche in Kraft treten	Anzahl Berufe in der Umsetzung (EFZ und EBA)	Anzahl Berufe, welche bei der Umsetzung vom EHB unterstützt werden	Anteil Berufe, welche bei der Umsetzung vom EHB unterstützt werden
2006	12	12	7	58.3%
2007	24	36	25	69.4%
2008	25	61	43	70.5%
2009	22	79	67	84.8%
2010	21	99	76	76.8%
2011	31	107	82	76.6%
2012	21	102	76	74.5%

Tabelle 1: Anzahl Berufe und Anteil der vom EHB unterstützten Berufe. Angaben pro Jahr. Da die Umsetzung 2-4 Jahre dauert, werden Berufe mehrfach gezählt (Angaben EHB)

Aufgabenbereich «Erarbeitung der Instrumente für das erste QV»

In diesem Aufgabenbereich, in welchem die Ausführungsbestimmungen zum QV (resp. Wegleitungen zum QV) erarbeitet werden, die Nullserie der Prüfungsaufgaben erstellt und evaluiert wird und ein erster Erfahrungsaustausch nach der Durchführung des ersten QV mit neuer BiVo stattfindet, werden den OdA sowohl vom EHB als auch vom SDBB Dienstleistungen angeboten. Grundsätzlich sind diese Angebote komplementär: Das EHB bietet pädagogische und didaktische Unterstützung bei der Erarbeitung dieser Instrumente an, insbesondere bei den Ausführungsbestimmungen zum QV und bei den Prüfungsaufgaben. Demgegenüber übernimmt das SDBB den Prozesslead und unterstützt die OdA mit der Koordination der Arbeitsgruppe, welche die Instrumente erarbeitet. Zudem ist sie für formale Aspekte zuständig. Zudem hat das SDBB die OdA bisher bei der Erarbeitung und Evaluation der Nullserie der Prüfungsaufgaben betreut. In einigen Fällen hat das SDBB die OdA auch bei der Erarbeitung der Ausführungsbestimmungen resp. der Wegleitung zum QV unterstützt.¹⁰

Aufgabenbereich «Unterstützung beim QV nach dem ersten QV»

Nach der Durchführung des ersten QV mit neuer BiVo bietet das EHB den OdA keine unentgeltlichen Dienstleistungen mehr an (ausser dem umfangreichen Schulungsangeboten für PEX und CPEX). Als kostenpflichtige Dienstleistung können die OdA das EHB jedoch damit beauftragen, sie beim Erstellen der Prüfungsaufgaben zu unterstützen.

In dieser Phase ist hingegen das SDBB mit verschiedenen Dienstleistungen präsent. Besonders relevant für die OdA ist folgendes Angebot: Die OdA kann mit dem SDBB eine Vereinbarung abschliessen, damit das SDBB die OdA bei den Arbeiten zur Erstellung der Prüfungsaufgaben berät, diese Arbeiten koordiniert und begleitet, die Qualität der Prüfungsaufgaben überprüft¹¹ und den Druck und Versand der Prüfungsaufgaben organisiert. Gemäss dem Leistungsauftrag mit der EDK soll SDBB in jedem Jahr mit drei zusätzlichen Berufen (resp. OdA) einen Vertrag abschliessen, vorausgesetzt, dass dies

¹⁰ EHB und SDBB betreuen nicht alle OdA gemeinsam. Das EHB begleitet und unterstützt nur jene OdA, unentgeltlich, welche sich im Reformprozess befinden. Das SDBB begleitet so viele OdA, wie dies sein Budget zulässt.

¹¹ Die Prüfungsaufgaben werden mit dem BiPla abgeglichen und die Taxonomie der Prüfungsaufgaben verschiedener EFZ und EBA wird verglichen, damit der Schwierigkeitsgrad in verschiedenen Berufen ähnlich hoch ist. Dies dient der Qualitätssicherung.

finanziert werden kann. Im Jahr 2013 betreut das SDBB 91 Berufe und musste erstmals Berufe ablehnen.¹²

Weitere Dienstleistungen des SDBB in diesem Aufgabenbereich sind:

- Empfehlungen zu diversen Themen wie Regelung der Zulassung zu den QV, Durchführung der Prüfungen, Notenauswertung und Evaluation der QV und Koordination im Rahmen der Verbundpartnerschaft (vgl. Liste im Anhang A2).
- Zur-Verfügung-Stellung von Dokumenten, welche die Durchführung der Prüfungen erleichtern: Beiblätter zur Anmeldung für Berufe mit unterschiedlichen Schwerpunkten, Berufslisten, Notenblätter).
- Dienstleistungen bei der Durchführung des QV: Sammeln und Auswerten der Noten im Auftrag der OdA, Durchführung der Evaluation und Versand der Einladung zur Evaluations-sitzung.¹³
- Bereitstellen von Lernenden-Daten und zentrale Online-Erhebung von Erfahrungs- und Prüfungsnoten von OdA und Betrieben via DBLAP im Auftrag der Kantone, zurzeit für die kaufm. Grundbildung, Detailhandel und AGVS-Berufe.

Fazit zur Bestandsaufnahme

Bei drei von vier QV-relevanten Aufgabenbereichen bietet jeweils nur das EHB oder das SDBB Dienstleistungen an. Im Aufgabenbereich «Erarbeiten von BiPla und BiVo» steht das EHB in Konkurrenz zu anderen Anbietern. Bei der Erarbeitung der Instrumente für das erste QV hingegen gibt es eine Schnittstelle zwischen EHB und SDBB. Bisher kam es hier zu Überlappungen im Angebot, dies soll in Zukunft mit einer klaren Arbeitsteilung und einem gemeinsamen Arbeitsschritt vermieden werden (vgl. nächstes Kapitel).

QV-relevante Aufgabenbereiche	Dienstleistungen EHB	Dienstleistungen SDBB
Erarbeiten BiPla und BiVo	ja: Begleitung	nein
Umsetzung BiPla und BiVo	ja: Beratung, Unterstützung, Schulung	nein
Erarbeitung der Instrumente für das 1. QV	ja	ja
Unterstützung beim QV nach dem 1. QV	nein (resp. teilweise als kostenpflichtige Angebote)	ja: Empfehlungen, Dokumente, Koordination/Unterstützung, Evaluation, Datensammlung und -auswertung
Schulung von PEX und CPEX (unabhängig von Reform und Durchführung QV mit neuer BiVo)	ja	nein

Tabelle 2: Dienstleistungen von EHB und SDBB in den QV-relevanten Aufgabenbereichen. Rot hinterlegt: Schnittstelle von EHB und SDBB (vgl. Tabelle mit detaillierten Angaben im Anhang)

¹² Vgl. Tätigkeitsprogramm SDBB 2013.

¹³ Zudem erhebt das SDBB für die Kantone die Erfahrungsnoten elektronisch.

3 Geplante Optimierung der Dienstleistungen von EHB und SDBB

Aufgabenbereiche «Erarbeitung BiPla und BiVo»

Da in diesem Aufgabenbereich das EHB ein Anbieter unter mehreren ist, ist grundsätzlich keine Optimierung geplant. Seit anfangs 2013 können das EHB oder andere Anbieter von den OdA auch bei einer Total-Revision von BiPla und BiVo (im Rahmen der 5-Jahres-Überprüfung) beigezogen werden. Zur Finanzierung müssen die OdA einen entsprechenden Antrag an das SBFI stellen.¹⁴

Aufgabenbereiche «Umsetzung BiPla und BiVo»

Die Unterstützung der OdA durch das EHB wird weitergeführt. Verbessert werden soll die Kommunikation über das Angebot, so dass das kostenlose Angebot möglichst vielen OdA bekannt gemacht wird. Das Angebot des EHB wurde bisher von etwa drei Vierteln der OdA im Reformprozess genutzt (vgl. Tabelle 1). Inwiefern die OdA vom EHB auch bei der Revision im Rahmen der 5-Jahres-Überprüfung unterstützt werden können, wird im Einzelfall geklärt werden.

Aufgabenbereich «Erarbeitung der Instrumente für das erste QV»

Bei der Erarbeitung der Ausführungsbestimmungen zum QV (resp. der Wegleitungen zum QV) sowie beim Erstellen der Nullserie der Prüfungsfragen gibt es Schnittstellen zwischen EHB und SDBB, welche bisher teilweise zu überlappenden Angeboten geführt haben. Zudem sind einige Angebote bis vor kurzem vom SDBB angeboten worden (Erarbeitung und Evaluation der Nullserie der Prüfungsaufgaben), welche in Zukunft auch vom EHB angeboten werden. Die Organisation der Schnittstelle und die Arbeitsteilung wurden daher geklärt. Folgendes ist geplant:

- Ausführungsbestimmungen zum QV: Das EHB unterstützt die OdA bei der Erarbeitung der Ausführungsbestimmungen zum QV mit pädagogischem und didaktischem Fachwissen.¹⁵ Das Angebot ist möglichst vielen OdA zugänglich zu machen.
- Erstellen der Nullserie der Prüfungsaufgaben: Dieser Bereich soll in Zukunft gemeinsam vom SDBB und dem EHB betreut werden, wobei das SDBB den Prozesslead übernimmt. Dies beinhaltet die Koordination der Arbeitsgruppe, welche die Nullserie erarbeitet, die Überprüfung von formal-rechtlichen Aspekten, die Kontrolle des Layouts wie auch den Versand der Einladungen. Das EHB unterstützt die OdA mit seinen pädagogischen Kompetenzen bei der Erarbeitung der Nullserie. Die Evaluation wird von EHB und SDBB gemeinsam durchgeführt, mit je spezifischem Fokus (Prozesslead vs. pädagogisch-didaktische Aspekte).

¹⁴ Vgl. Dok. «Berufliche Grundbildung. Periodische Überprüfung des Bildungsplans und der Bildungsverordnung. 5-Jahres-Überprüfung» des SBFI vom 1.1.2013 (<http://www.sbfi.admin.ch/berufsbildung/01587/01674/index.html?lang=de>).

¹⁵ Der Unterstützungsbedarf bei der Erarbeitung der Ausführungsbestimmungen sollte mit der neu erstellten Mustervorlage, eines weiteren Instruments im Rahmen des Projekts «Optimierung der QV», reduziert werden.

Aufgabenbereich «Unterstützung beim QV nach dem ersten QV»

In diesem Aufgabenbereich soll die Unterstützung der OdA durch das SDBB fortgesetzt werden, das EHB bleibt weiterhin zuständig für die Schulung von PEX und CPEX.¹⁶

Die Bereitstellung von Lernenden-Daten und die zentrale Online-Erhebung von Erfahrungs- und Prüfungsnoten über DBLAP im Auftrag der Kantone soll auf weitere Berufe ausgedehnt werden. Weitere Verbesserungsmöglichkeiten im Bereich des Datenaustauschs werden vom SDBB im Rahmen des Projekts DAP der SBBK abgeklärt.¹⁷

Fazit zur geplanten Optimierung

Grundsätzlich sollen die Dienstleistungsangebote von EHB und SDBB weitergeführt und mit folgenden, geplanten Optimierungen ergänzt werden:

- Das Angebot des EHB im Bereich «Umsetzung BiPla und BiVo» und «Erarbeitung der Instrumente für das erste QV» wird allen OdA kommuniziert, damit sie allen OdA, welche dies wünschen, zugänglich sind.
- Die Schnittstelle zwischen EHB und SDBB bei der Erarbeitung der Instrumente zum ersten QV wird besser geregelt, die Aufgaben werden dem EHB und dem SDBB zugewiesen: Das EHB berät die Arbeitsgruppen, welche die Instrumente erarbeitet, in pädagogischen und didaktischen Fragen, während das SDBB die Arbeitsgruppen in der Organisation des Prozesses und in formal-rechtlichen Fragen unterstützt (s. Figur 1).
- Das Bereitstellen von Lernenden-Daten und die zentrale Online-Erhebung von Erfahrungs- und Prüfungsnoten über DBLAP werden auf weitere Berufe ausgedehnt.

Tabelle 3 fasst die die geplanten Optimierungen zu den Aufgabenbereichen zusammen.

Aufgabenbereiche	Dienstleistungen von EHB und SDBB nach geplanter Optimierung
Erarbeiten BiPla und BiVo	EHB: <ul style="list-style-type: none">– Pädagogische Begleitung der OdA (in Konkurrenz zu anderen Anbietern) bei der Reform und allenfalls bei einer Total-Revision
Umsetzung BiPla und BiVo	EHB: <ul style="list-style-type: none">– Beratung, Unterstützung und Schulung der OdA und deren Arbeitsgruppen bei der Erarbeitung des IAK und der Instrumente für Betriebe, Berufsfachschulen und ÜK bei der Reform und gegebenenfalls bei einer Revision.– Bekanntmachung des kostenlosen Angebots bei allen OdA im Reform- und Revisionsprozess

¹⁶ Vgl. Instrument «Aktualisierung der Eckwerte der Schulungskonzepte PEX/CPEX» und den dort formulierten Optimierungsvorschlägen.

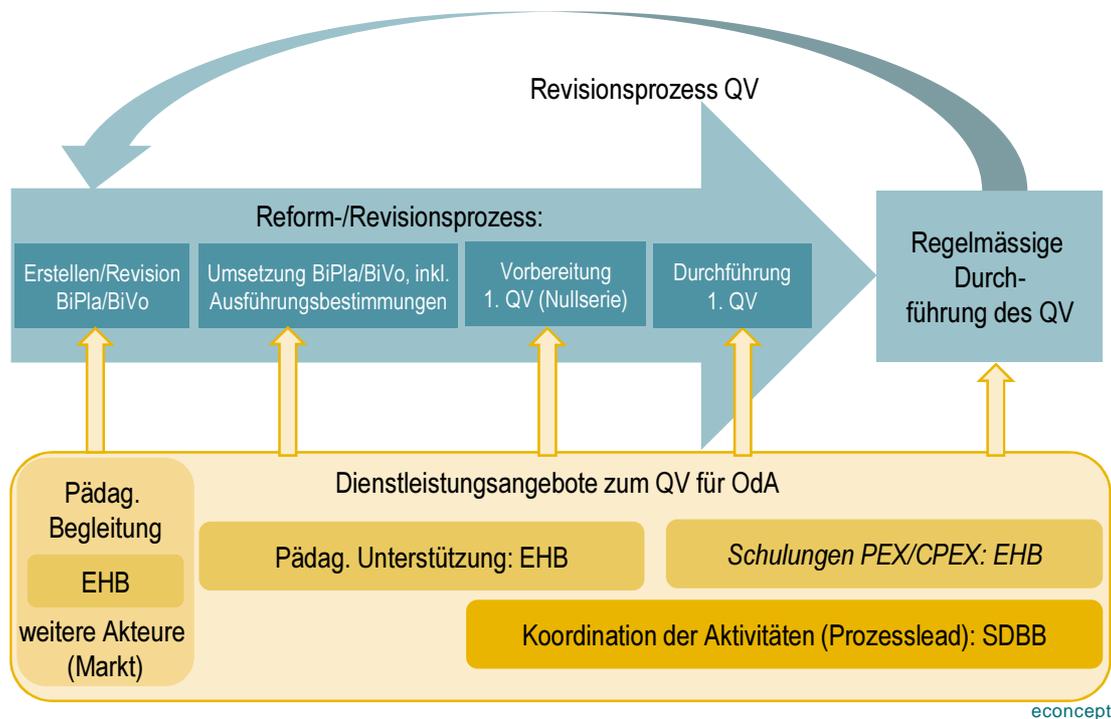
¹⁷ Vgl. Projekt DAP: «Situationsanalyse» und «Stossrichtungen und Handlungsfelder» (November 2012) sowie Auskunft von P. Wülser (Stand: 15. Mai 2013).

Aufgabenbereiche	Dienstleistungen von EHB und SDBB nach geplanter Optimierung
Erarbeitung der Instrumente für das erste QV	EHB: <ul style="list-style-type: none"> – Pädagogisch-didaktische Unterstützung der OdA bei der Erarbeitung der Ausführungsbestimmungen zum QV – Pädagogisch-didaktische Unterstützung der OdA bei der Erarbeitung der Prüfungsfragen (Nullserie) – Beteiligung an der Evaluation der Nullserie und der Überarbeitung der Prüfungsfragen – Bekanntmachung des kostenlosen Angebots bei allen OdA im Reformprozess SDBB: <ul style="list-style-type: none"> – Gewährleistung des Prozessleads bei der Erarbeitung der Instrumente für das 1. QV – Überprüfung von formal-rechtlichen Aspekten bei den Ausführungsbestimmungen zum QV und bei den Prüfungsfragen (Nullserie) – Beteiligung an der Evaluation der Nullserie: prozessrelevante Aspekte.
Unterstützung beim QV nach dem ersten QV	SDBB: <ul style="list-style-type: none"> – Koordination der Arbeiten zur Erstellung der Prüfungsaufgaben – Begleitung und Beratung bei der Ausarbeitung der Prüfungsunterlagen – Überprüfung der Qualität der Prüfungsaufgaben – Druck und Versand der Prüfungsaufgaben – Evaluation am Ende von jedem QV

Tabelle 3: Übersicht zu den Dienstleistungen von EHB und SDBB in den QV-relevanten Aufgabenbereichen nach der geplanten Optimierung (d.h. bisherige und zukünftige Dienstleistungen)

Die Arbeitsteilung und die Schnittstellen zwischen EHB und SDBB sind in der nachfolgenden Figur abgebildet:

Arbeitsteilung und Schnittstellen zwischen EHB und SDBB betreffend QV



Figur 1: Dienstleistungen des EHB und des SDBB im Rahmen der QV für die OdA: geplante Aufgabenteilung

4 Weitere Vorschläge zur Optimierung der Dienstleistungen von EHB und SDBB

In den *Aufgabenbereichen «Erarbeitung BiPla und BiVo» und «Umsetzung BiPla und BiVo»* bietet das EHB Dienstleistungen im Rahmen der Reform der Berufsbildungen an. Dabei wäre es aus Sicht des SDBB wünschenswert, wenn das EHB und weitere Anbieter bereits zum Zeitpunkt, in welchem weitreichende Entscheide über das QV getroffen werden, auf die Angebote und Dienstleistungen des SDBB hinweisen würde. Dazu gehören unter anderem Regelungen und Vorgaben zu Bewertungsskalen und Rundungen von Noten oder die SDBB-Formulare zum QV.

Für den *Aufgabenbereich «Erarbeitung der Instrumente für das erste QV»* wurden im Rahmen des Projekts und von Seiten des EHB weitere Vorschläge zur Optimierung der Dienstleistungen und damit zur Optimierung der QV gemacht:

- In der Bestandsaufnahme von econcept und im Rahmen des Teilprojekts «Pilotdokument zur Erarbeitung der Ausführungsbestimmungen zum QV mit Abschlussprüfung der spezifischen beruflichen Grundbildungen (inkl. Mustervorlage)» wurde festgestellt, dass es wünschenswert wäre, wenn alle Ausführungsbestimmungen zu den QV der einzelnen beruflichen Grundbildungen auf der Webseite des SDBB (www.berufsbildung.ch) aufgeführt würden. Zu klären ist, wer diese Dienstleistung des SDBB finanzieren würde.
- Ebenfalls wurde festgestellt, dass es wünschenswert wäre, wenn das SDBB alle Ausführungsbestimmungen vor dem Erlass durch die OdA bezüglich formeller, administrativer und prozessbezogener Aspekte überprüfen würde. Auch hier ist die Finanzierung zu klären.
- Ein weitergehender Vorschlag von Seiten des EHB besteht darin, dass alle relevanten Informationen zum QV gebündelt auf einer Plattform vorhanden wären. Dazu gehörten neben den Ausführungsbestimmungen zum QV weitere Grundlagendokumente für alle Berufe, der aktuelle Stand der Erarbeitung der Instrumente für das QV und Angaben zu den OdA, den Chef-Experten/innen, den Prüfungsleitenden und den Prüfungskommissionen. Diese gebündelte Zusammenstellung würde den Koordinationsaufwand zwischen EHB, Kantonen und OdA reduzieren und wäre damit ein Mehrwert für die beteiligten Partner, für nationale Statistiken und für ein nationales Monitoring. Allerdings wäre der Wartungsaufwand für eine solche Webseite beträchtlich und es besteht die Gefahr, dass die Daten nicht immer aktualisiert würden. Daher ist zu klären, wer diese Aufgabe übernehmen könnte, wie die Aktualität der Angaben gewährleistet werden kann und wer das Angebot finanziert.

Im *Aufgabenbereich «Unterstützung beim QV nach dem ersten QV»* bietet vor allem das SDBB den OdA Unterstützung an. Dabei wäre es wünschenswert, wenn alle OdA, welche dies wünschen, dieses Angebot in Anspruch nehmen können. Dies ist zurzeit aus finanziellen Gründen nicht möglich.

Anhang

A-1 Detaillierte Angaben zu den bestehenden und geplanten Dienstleistungen von EHB¹⁸ und SDBB¹⁹ zum QV

Aufgaben (QV relevant)	zuständig für Erarbeitung	Genehmigung/ Steuerung	Dienstleistung EHB	Dienstleistung SDBB
Erarbeiten BiPla und BiVo				
Erarbeiten von Qualifikationsprofilen & Berufsbildern	OdA (Reformkommission)	Genehmigung durch SBFI	Begleitung (Konkurrenz durch andere Anbieter)	nein
Ausarbeiten BiPla	OdA (Reformkommission)	Erlass durch OdA Genehmigung durch SBFI	Begleitung (Konkurrenz durch andere Anbieter)	nein
Ausarbeiten BiVo	SBFI OdA (Reformkommission)	Erlass durch SBFI	Begleitung (Konkurrenz durch andere Anbieter)	nein
Umsetzen BiPla und BiVo				
Erstellen des Informations- und Ausbildungskonzepts (IAK)	OdA (Reformkommission)		Beratung & Unterstützung der Projektleitung bei der Ausarbeitung des IAK	nein
Erarbeiten Instrumente für den Betrieb (z.B. Ausbildungsprogramm für die Lehrbetriebe, Lerndokumentation, etc.)	OdA (Arbeitsgruppen)	Q'sicherung durch Kommission B&Q Erlass durch OdA Umsetzung durch Betriebe Aufsicht durch Kantone	Beratung & Unterstützung der OdA bei der Erstellung der Instrumente	nein
Erarbeiten Instrumente für Berufsfachschulen (z.B. Lehrplan)	OdA (Arbeitsgruppen)	Q'sicherung durch Kommission B&Q Erlass durch OdA Umsetzung durch Berufsfachschulen Aufsicht durch Kantone	Beratung & Unterstützung der OdA bei der Erstellung der Instrumente, inkl. Schulung der Berufsbildungsverantwortlichen	nein
Erarbeiten Instrumente für ük (z.B. Ausbildungsprogramm)	OdA (Arbeitsgruppen)	Q'sicherung durch Kommission B&Q Erlass durch OdA Umsetzung durch ük-Zentren Aufsicht durch Kantone	Beratung & Unterstützung der OdA bei der Erstellung der Instrumente, inkl. Schulung der Berufsbildungsverantwortlichen	nein
Erarbeiten der Instrumente für das erste QV				
Erarbeiten Ausführungsbestimmungen zum QV	OdA in Zusammenarbeit mit den Kantonen	Q'sicherung durch Kommission B&Q Erlass durch OdA	Unterstützung und Begleitung	Unterstützung
Erstellen der Prüfungsaufgaben (Nullserie)	OdA in Absprache mit den Kantonen (Autoren/innen-Gruppe)		Begleitung der OdA beim Erstellen der Nullserie, inkl. Schulung der Autoren/innen	Koordination/ Begleitung beim Erstellen der Nullserie (Lead SDBB)
Evaluation	OdA		Unterstützung beim	Evaluiert Nullserie

¹⁸ Informationen zu Umfang und zu den detaillierten Leistungen finden sich auf der Webseite des Zentrums für Berufsentwicklung <http://www.ehb-schweiz.ch/de/zentrumberufsentwicklung/Seiten/default.aspx>.

¹⁹ Weitere Informationen zum Angebot des SDBB finden sich auf der Webseite <http://www.sdbb.ch/dyn/2043.asp>.

Aufgaben (QV relevant)	zuständig für Erarbeitung	Genehmigung/ Steuerung	Dienstleistung EHB	Dienstleistung SDBB
der Nullserie			Erstellen der Evaluationsunterlagen und beim Anpassen der Prüfungsdokumente	und unterstützt bei der Anpassung der Prüfungsunterlagen (LEAD SDBB)
Erfahrungsaustausch nach dem 1. QV	OdA		Organisation & Durchführung	Innerhalb der Arbeitsgruppen
Unterstützen beim QV nach dem 1. QV (ohne EHB-Schulungsangebote für PEX und CPEX)				
Regelung Zulassung zu den QV	BiVo, Umsetzung CPEX		nein	Empfehlungen der Prüfungsleiter/innen Nr. 07, 08, 17, 24, 31, 35, 38, 43, 48, 49, 55
Erstellung von Prüfungsaufgaben	Arbeitsgruppe der OdA		Auf Anfrage (kostenpflichtig)	Koordination (inkl. Sitzungseinladungen, Protokolle), Begleitung/ Beratung bei der Erstellung von Prüfungsunterlagen, formale Korrekturen für OdA mit vertragl. Vereinbarung (VV) ²⁰
Druck & Versand Prüfungsaufgaben (Gut-zum-Druck, Bestelllisten an kant. Stellen, Versand Unterlagen)	OdA in Absprache mit den Kantonen		nein	Ausführung für OdA mit VV
Durchführung der Prüfungen	Kantone		nein	Beiblätter zur Anmeldung für Berufe mit unterschiedlichen Schwerpunkten
		Prüfungsleiter/innen	nein	Berufslisten: Übersicht über sämtliche Berufe mit Informationen zur Inkraftsetzung der Verordnung, Erhebung der Erfahrungsnoten, IPA/VPA und weiteren Angaben zum Qualifikationsverfahren
		nein	Empfehlungen der Prüfungsleiter/innen Nr. 01, 04, 09 und 10, 25, 27	
Notenauswertung	Chefexperte/in		nein	Sammeln und Auswerten der Noten, Einladung zu Evaluationssitzung für OdA mit VV
			nein	Unterstützung durch Bereitstellen von Notenblättern/ Erfahrungsnotenblättern; elektronische Erhebung

²⁰ Gemäss Tätigkeitsprogramm 2013 werden 91 Berufe betreut. Im Jahr 2013 mussten erstmals OdA (Berufe) abgelehnt werden.

Aufgaben (QV relevant)	zuständig für Erarbeitung	Genehmigung/ Steuerung	Dienstleistung EHB	Dienstleistung SDBB
				von Erfahrungsnoten üK und Betrieb, Prüfungsnoten Betrieb (DBLAP) ²¹
			nein	Empfehlungen Nr. 15, 29, 30, 36, 50-54, 56, 59
Evaluation der QV	Chefexperte/in		nein	Einladung zu Evaluationssitzung für OdA mit VV
Qualitätssicherung	OdA/Kantone		nein	übernimmt/ gewährleistet dies für OdA mit VV Begleitung in regelkonformem Prüfen für alle OdA, auf Anfrage
Abrechnung Kosten	OdA		nein	Koordination für KV Schweiz / IGKG Schweiz (seit 2011)
Koordination	Viele Berufe		nein	übernimmt Aufgaben innerhalb der Fachkommission QV SDBB
	Kantone		nein	übernimmt Arbeit
	Verbundpartner, v.a. Kantone		nein	Empfehlungen der Prüfungsleiter/innen Nr. 02, 05, 06, 13, 20, 40

Tabelle 4: Detaillierte Auflistung der bestehenden und geplanten Dienstleistungen von EHB und SDBB zum QV

²¹ DBLAP setzt bereits heute die Notenblätter (Erfahrungsnoten Betr./üK, Prüfungsnoten Betrieb) als Anwendung um – aber erst für KV, DH und teilweise AGVS-Berufe.

A-2 Liste der Empfehlungen des SDBB

Nr.	Kurztitel des Dokumentes	Kompletter Titel
01	Notengebung	Notengebung an Qualifikationsverfahren
02	Koordination	Koordination und Durchführung der Aufgabenstellung für die Qualifikationsverfahren
04	Benutzung Hilfsmittel	Benutzung von netzunabhängigen elektronischen Hilfsmitteln während der schriftlichen Prüfungen
05	Interkantonale Prüfungen	Koodinierte Termine im Ablauf von interkantonalen Prüfungen
06	Zuständigkeit Prüfungszuweisung	Zuständigkeit bei der Prüfungszuweisung
07	Lehrvertragsauflösung	Entscheidungshilfe: Zulassung zum Qualifikationsverfahren nach Lehrvertragsauflösung
08	QV mit Berufsmaturität	Zuständigkeit beim Qualifikationsverfahren mit Berufsmaturität
09	Verstösse gegen QV Bestimmungen	Verstösse gegen die Bestimmungen des Qualifikationsverfahrens
10	Fremdsprachige Kandidaten	Aufgabenstellung bei fremdsprachigen Kandidatinnen und Kandidaten
11	Expertenkurse	Kurse für Expertinnen und Experten an Qualifikationsverfahren
13	Experteneinsatz	Interkantonaler Expertinnen- und Experteneinsatz
15	Notenüberprüfung	Notenüberprüfung bei Prüfungsmisserfolg wegen knapp ungenügender Qualifikationsbereichs- oder Gesamtnote
17	Umfang der QV von Absolventen einer Zusatzausbildung (EFZ)	Umfang der Qualifikationsverfahren/Abschlussprüfungen von Absolventinnen und Absolventen einer Zusatzausbildung in einem Beruf mit EFZ
20	Lehrverträge und LAP in den gastgewerblichen Saisonbetrieben	Genehmigung und Registrierung der Lehrverträge sowie Durchführung der Abschlussprüfung bei interkantonalen Lehrverhältnissen in den gastgewerblichen Berufen (Saisonbetriebe)
24	Abschlussprüfungen Art 32	Abschlussprüfungen nach Art. 32 BBV
25	Nachteilsausgleichsmassnahmen bei Hörbehinderungen	Nachteilsausgleichsmassnahmen für das Qualifikationsverfahren von Kandidatinnen und Kandidaten mit Hörbehinderungen
27	Teilprüfungen	Teilprüfungen
29	Notenformulare	Notenformulare
30	Notenberechnung nach Punkten	Notenberechnung nach Punkten
31	LAP Lastwagenführer Fehlen Führerausweis "CE"	Lehrabschlussprüfung der Lastwagenführer: Massnahmen beim Fehlen des Führerausweises der Kategorie CE
35	Lehrzeitverkürzung und Befreiungen beim Detailhandel	Lehrzeitverkürzung und Befreiung von Prüfungsfächern und Qualifikationsbereichen bei den Berufen des Detailhandels
36	Einsichtnahme in die Prüfungsarbeiten	Einsichtnahme in die Prüfungsarbeiten
38	LAP Papiertechnologen	Lehrabschlussprüfungen der Papiertechnologen mit Schulort Gernsbach (Deutschland)
40	Kostenverrechnung bei ausserkantonalen Kandidat-innen	Kostenverrechnung für Qualifikationsverfahren von ausserkantonalen Prüfungskandidatinnen und -kandidaten
43	Prüfungsdurchführung in der Allgemeinbildung mit besonderen Zulassungsvoraussetzungen	Regelung der Prüfungsdurchführung im Fach Allgemeinbildung für Kandidatinnen und Kandidaten mit besonderen Zulassungsvoraussetzungen
48	Vorgehen bei BMS-Personen in Berufen, die eine Fremdsprache aufweisen	Vorgehen bei BMS-Absolventen und Absolventinnen (Bezüglich Qualifikationsverfahren und Dispensation vom Pflichtunterricht) in Berufen, die eine Fremdsprache im Lehrplan aufweisen
49	Dispensationen und Lehrzeitverkürzungen beim Beruf Kaufmann/ Kauffrau	Dispensationen und Lehrzeitverkürzungen beim Beruf Kaufmann / Kauffrau (Basisbildung und erweiterte Grundbildung)
50	Erfahrungsnoten BK/ÜK	Einzug von Erfahrungsnoten aus Betrieb und überbetrieblichen Kursen
51	Erfahrungsnote Repetition ABU/EBA	Erfahrungsnote bei der Repetition des allgemeinbildenden Unterrichts der beruflichen Grundbildung mit eidgenössischem Berufsattest (EBA)



52	Erfahrungsnoten Notenerfassungsstelle	Betriebliche Erfahrungsnoten Merkblatt für Notenerfassungsstelle
53	Niveau-Wechsel	Lehrabschlussprüfung nach Niveau- / Profil-Wechsel infolge Nichtbestehens der Abschlussprüfung
54	Bekanntgabe von Prüfungsergebnissen an Aussenstehende	Bekanntgabe von Prüfungsergebnissen an Aussenstehende
55	Dispensation Buchhändler	Lehrzeitverkürzung und Dispensation für Buchhändlerinnen und Buchhändler
56	Erfahrungsnoten	Erfahrungsnoten
59	Merkblatt für ÜK Notenerfassungsstelle	Erfahrungsnoten überbetriebliche Kurse Merkblatt für Notenerfassungsstelle

Tabelle 5: Empfehlungen des SDBB